

Stellenausschreibung

Das Landesamt für Arbeitsschutz, Verbraucherschutz und Gesundheit (LAVG) sucht zur sofortigen Einstellung – befristet für zwei Jahre – im Dezernat G1 „akademische Heilberufe und Gesundheitsfachberufe“

eine/n Sachbearbeiter/in

am Dienstort Zossen OT Wünsdorf (**Kennnummer: 22/2017 – G1**)

Aufgabengebiet:

Das Dezernat G1 im LAVG ist u.a. zuständig für die Anerkennung ausländischer Ausbildungen in den akademischen Heilberufen und Gesundheitsfachberufen für das Land Brandenburg

Zu den Aufgaben des Stelleninhabers gehören insbesondere

- die Erstellung von Ausbildungsvergleichen ausländischer Ausbildungen, soweit dies durch Nichtfachkräfte möglich ist, hierbei sind u.a. umfassende Recherchen zu führen und ggf. Gutachten in Auftrag zu geben
- die Bearbeitung von Anerkennungsverfahren von Krankenpflege- und Hebammenausbildungen, die innerhalb der EU-Mitgliedsstaaten erworben wurden und der gegenseitigen automatisierten Anerkennung unterliegen
- im Verfahrensverlauf u.a. Unterlagen nachzufordern, Anhörungen durchzuführen und die abschließenden Bescheide einschl. der Gebührenerhebung zu fertigen.

Anforderungsprofil:

- Fachhochschulabschluss auf dem Gebiet der Verwaltung, welches das allgemeine Verwaltungsrecht einschließt (z.B. Diplomverwaltungswirt) bzw. gleichwertige Fähigkeiten und Kenntnisse)
- gute Kenntnisse des Allgemeinen Verwaltungsrechts
- ergebnisorientierte, termingerechte selbständige Arbeitsweise
- hohe Belastbarkeit, Konfliktfähigkeit und Teamfähigkeit
- gute anwendungsbereite Kenntnisse der Standardsoftware (Word, Excel)

Wünschenswert sind

- Berufserfahrung in der öffentlichen Verwaltung
- Kenntnisse des Berufs- und Prüfungsrechts, insbesondere der einschlägigen EU-Vorschriften, die akademischen Heilberufe und Gesundheitsfachberufe betreffend

Die Tätigkeit ist bei Erfüllung der persönlichen Voraussetzungen mit der Entgeltgruppe 9 TV-L bewertet.

Das Landesamt für Arbeitsschutz, Verbraucherschutz und Gesundheit sieht sich der Gleichstellung von Schwerbehinderten und nicht schwerbehinderten Beschäftigten in besonderer Weise verpflichtet und begrüßt deshalb Bewerbungen schwerbehinderter Menschen. Es gewährleistet die berufliche Gleich-

stellung von Frauen und Männern und unterstützt die Vereinbarkeit von Familie und Beruf durch flexible Arbeitszeiten im Rahmen der dienstlichen Möglichkeiten.

Ihre schriftliche Bewerbung mit den üblichen aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte unter Angabe der **Kenn-Nr.: 22/2017 – G1 bis zum 10.11.2017** an das

Landesamt für Arbeitsschutz, Verbraucherschutz und Gesundheit (LAVG)

Zentrale Verwaltung

Postfach 90 02 36, 14438 Potsdam

Horstweg 57, 14478 Potsdam

oder per E-Mail an

personal@lavg.brandenburg.de.

Auskunft zu dieser Ausschreibung erteilt Frau Rohde, Tel.: 0331 86 83-903. Fachliche Auskünfte erteilt Frau Kußmann (Tel.: 0331 - 86 83 810).

Sofern Sie die Rücksendung Ihrer Unterlagen wünschen, legen Sie bitte einen ausreichend frankierten Rückumschlag bei. Die Bewerbungsunterlagen werden dann nach einer Aufbewahrungsfrist von 3 Monaten zurückgesandt.